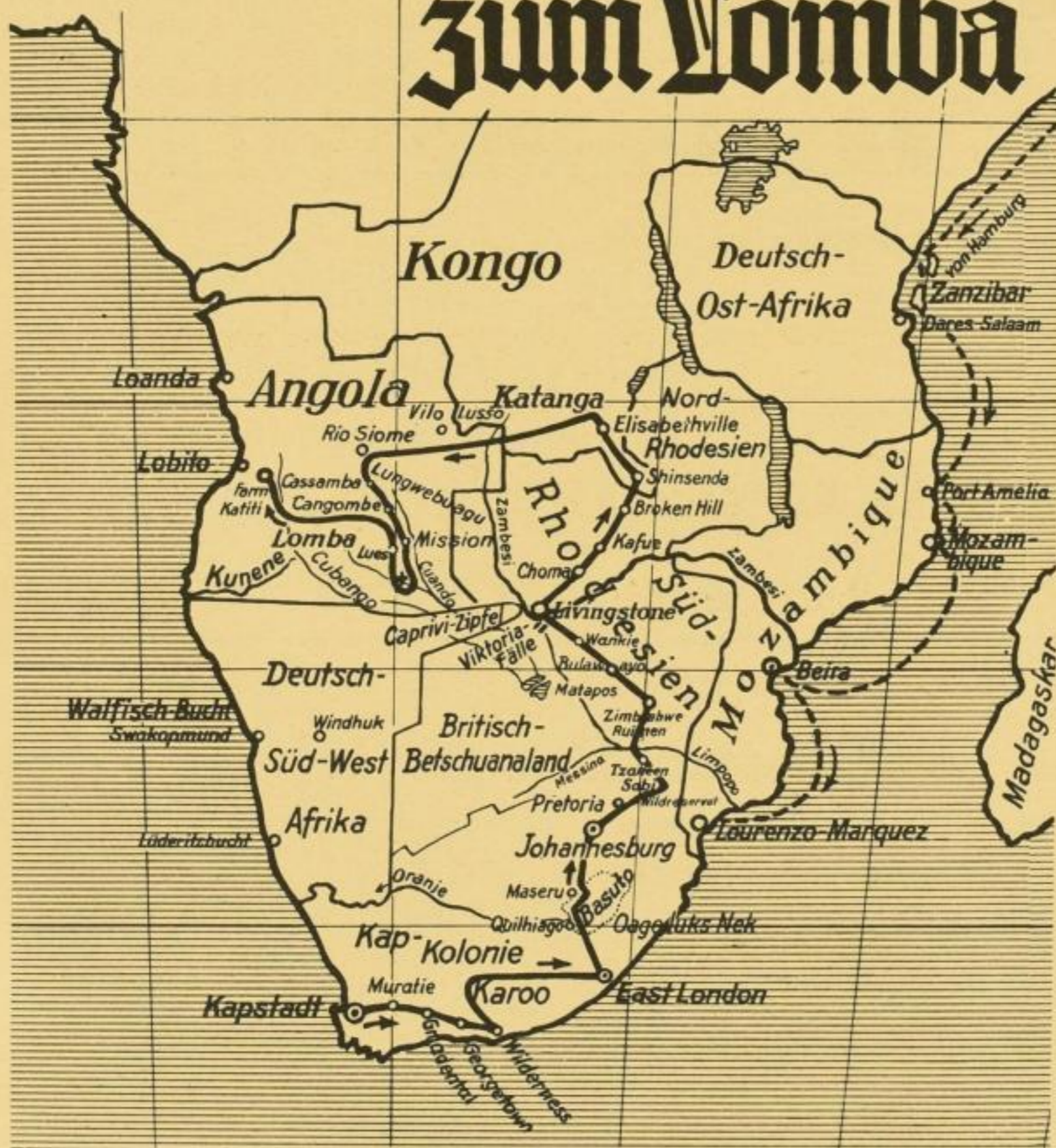


Soeben neu erschienen

Mit Originalbildern RM 4.80

Walther Wülfig

Die Todesfahrt zum Lomba



Verlag Fr. Wilh. Grunow & Co. Leipzig 05

Mit dem Wechselgefang der Neger, die ihren schwerverletzten weißen Herrn von dannen tragen, läßt Walther Wülfig seinen neuen Afrikaroman ausklingen. Durch die ungemein reichhaltige Schilderung des dunklen Erdteils, den die kleine Expedition in vielmonatiger Fahrt durchquert, verrät der Verfasser, daß er „alter Afrikaner“ ist und über umfassende Sachkenntnis der Farmen und Minen verfügt.

Der Höhepunkt der Schilderung, das packendste Miterleben, liegt vor dem tragischen Schluß des einsamen und schrecklichen Irrganges durch die „Goldhöhle“. „Weißer Mann fand das Gold, aber es gehört ihm nicht“. Die spannende Erzählung hält sich an Tatsachen und Möglichkeiten und es gereicht ihr zum Vorteil, daß sie in schlichter Sprache geschrieben ist, wie sie dem Helden des Romans wohl ansteht. — Diesem Buch gebührt daher eine weite Verbreitung und der höchste Einsatz des Sortiments.

(Z)

Auslieferungslager: Österreich und C. S. M.: Oskar Höfels, Wien I, Seilerstätte 28, Holland: Meulenhoff & Co., Amsterdam, Rokin 44, Schweiz: Literatur U. G., Basel, Ungarn: Béla Somló, Budapest V, Dorottya u. 9, Rumänien: Literaria, Cernauti, Str. Flondor 18, Polen: Kosmos, Poznan, Al. Marsz, Pilsudskiego 25